

ANMELDUNG

ausschließlich online unter
www.personaldienstleister.de/rk-hannover

**Bundesarbeitgeberverband der
Personaldienstleister e. V. (BAP)**

Universitätsstraße 2-3a
10117 Berlin

info@personaldienstleister.de
www.personaldienstleister.de



UNTERNEHMERVERBÄNDE
NIEDERSACHSEN E.V.



BAP

Bundesarbeitgeberverband
der Personaldienstleister

23.
FEBRUAR
2017

Neue Rahmenbedingungen des Arbeitnehmer- überlassungsgesetzes

Konsequenzen für die unternehmerische Praxis

RK

REGIONALKONFERENZ
HANNOVER

Sehr geehrte Damen und Herren,

angesichts der sich verändernden Rahmenbedingungen für die Zeitarbeit müssen Personaldienstleister und ihre Kundenunternehmen künftig noch enger zusammenrücken, um die neuen Regelungen einzuhalten und nicht massiv sanktioniert zu werden. »Fallstricke« lauern etwa bei der Ermittlung von Equal Pay oder der Höchstüberlassungsdauer. Aber auch an manch anderer Stelle müssen alle Beteiligten genau hinsehen.

Welche Folgen haben die Änderungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes konkret für die unternehmerische Praxis? Welche Neuerungen müssen künftig von Zeitarbeitsunternehmen und ihren Kunden besonders sorgfältig beachtet werden? Über diese und andere Fragen wird der Bundesarbeitgeberverband der Personaldienstleister gemeinsam mit den Unternehmerverbänden Niedersachsen auf einer Regionalkonferenz informieren.

Dazu laden wir Sie und Ihre Kundenunternehmen herzlich ein und freuen uns auf anregende Gespräche mit Ihnen am 23. Februar 2017 in Hannover.

Ihre



Lutz Martens

Regionalsprecher Mitte,
Bundesarbeitgeberverband der
Personaldienstleister e.V. (BAP)



Dr. Volker Müller

Hauptgeschäftsführer,
Unternehmerverbände Niedersachsen e.V.
(UVN)



REGIONALKONFERENZ
HANNOVER

Neue Rahmenbedingungen des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes

KONSEQUENZEN FÜR DIE UNTERNEHMERISCHE PRAXIS

Donnerstag, 23. Februar 2017

14.30 Einlass

Unternehmerverbände Niedersachsen e.V.
Schiffgraben 36, 30175 Hannover

14.30 UHR

EINLASS

15.00 UHR

BEGRÜSSUNG

Lutz Martens
Regionalsprecher Mitte,
BAP

Dr. Volker Müller
Hauptgeschäftsführer,
UVN

VORTRAG

**»Notwendiger Arbeitnehmerschutz oder
unnötige Bürokratie? Die Neuregelungen des
AÜG und ihre Auswirkungen auf Zeitarbeit
und Werkverträge«**

Prof. Dr. Gregor Thüsing
Institut für Arbeitsrecht und Recht der Sozialen Sicherheit,
Universität Bonn

DISKUSSION

Andreas Henniger
Leiter der Abteilung Tariftrecht/-gestaltung,
Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie (IG BCE)

Uwe Lagosky, MdB
CDU-Fraktion,
Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Soziales

Sebastian Lazay
BAP-Vizepräsident,
Mitglied der Tarifverhandlungskommission

Kerstin Tack, MdB
SPD-Fraktion,
Mitglied des Ausschusses für Arbeit und Soziales

Bastian Tau
Geschäftsführer,
ZAG Zeitarbeits-Gesellschaft GmbH Hannover

MODERATION

Christoph Meinecke, Stellv. Hauptgeschäftsführer, UVN

GET-TOGETHER